

# Neues aus Sindou, Burkina Faso

Ruedi Wendelspiess – [ruedi@wendelspiess.eu](mailto:ruedi@wendelspiess.eu) – [www.sindou.wendelspiess.eu](http://www.sindou.wendelspiess.eu)

Hallo

Mit diesem Newsletter möchte ich Euch alle über das aktuelle Leben in Sindou und über allfällige Aktionen, Projekte und ähnliches orientieren. Alle, die diesen Newsletter erhalten haben, haben sich in der Vergangenheit in irgendeiner Form für Sindou interessiert, Projekte unterstützt oder haben darüber berichtet. Wenn jemand vom Verteiler gestrichen werden möchte, so kann er das [hier](#) tun.

Die verschiedenen Newsletter werde ich anschliessend auf meiner Homepage ablegen. Dort sind auch jene [Newsletters](#) zu finden, die durch die Organisation Djguiya verschickt werden. Alle Links dieses Newsletters verweisen auf Teile meiner Homepage.

Viel Vergnügen beim Lesen

## Inhalt

1	Neue Regeln im Center.....	2
2	Regierungswechsel.....	2
3	Gentechnisch veränderte Baumwolle.....	3
4	Hochzeit im Le Zion, Bobo Dioulasso .....	4
5	Tour du Faso.....	4
6	Vorträge .....	4
7	Meine Reise 2017 .....	5

## 1 Neue Regeln im Center

In meinem letzten Newsletter habe ich über die Absicht berichtet, die Aufnahme und Unterstützungsregeln im Center zu ändern. Hintergrund sind die immer stärker steigenden Kosten für die Schulen der immer mehr Kinder. Allerdings gingen die Vorschläge für die Anpassungen schon sehr weit. Die Grenze zur Kinderarbeit wären zumindest stark angekratzt worden.

Nun, es ist nicht so weit gekommen. Die Generalversammlung der Vereinigung hat den Vorschlag von Tiémoko und Papa nicht akzeptiert und hat im Moment keine Regeländerung gemacht. Somit ist auch nicht vorgesehen, dass arbeitsfähige Kinder in den Sommermonaten an Bauern vermietet werden, statt diese in die Schule zu schicken. Für mich persönlich ist aber der Entscheid auch aus einem anderen Grund sehr wichtig. Wer schon mit mir in Sindou war, der weiss, dass die beiden Leitfiguren Tiémoko und Bakaramoko sehr dominant sind. Die Tatsache, dass die beiden mit Ihrem Vorschlag nicht durchgekommen sind, zeigt trotz der Dominanz der beiden, dass der demokratische Prozess langsam beginnt zu wirken. Dies freut mich ganz besonders.

Offen bleibt nun aber, wie die Finanzen der Vereinigung einigermaßen im Lot bleiben können! Wenn die Kosten weiter so ansteigen, dann wird über kurz oder lang der Schulbetrieb aus Kostengründen eingestellt oder stark reduziert werden müssen. Hier bin ich auf die nächsten Optionen und Ideen gespannt.

## 2 Regierungswechsel

Wie ihr wisst, gab es in Burkina Faso in den letzten 2 Jahren ja einige politisch Turbulenzen. Nachdem im Herbst 2014 der alte langjährige Präsident verjagt wurde, wurde eine Übergangsregierung unter Präsident Kafando und Premierminister Zida installiert. Im Herbst 2015, nur wenige Tage vor den angesetzten Wahlen wurde versucht, Zida zu stürzen und (vermutlich) das alte System wieder zu installieren. Dieser Umsturzversuch misslang und die Wahlen wurden mit ca 1 Monat Verspätung durchgeführt. Gewählt wurde ein ehemaliger Banker der Bank of Afrika als neuer Präsident.

In den ersten Wochen nach der Machtübernahme durch den neuen Präsident Roch Kaboré kamen erste Gerüchte auf, dass auch das Übergangsregime nicht ganz sauber war. Offenbar haben einige teure Villen des alten Regimes recht schnell und günstig den Besitzer gewechselt! Die neue Regierung deckt nun solche Fälle Stück um Stück auf.

Zida selbst wurde meines Wissens nie direkt der Korruption bezichtigt. Es wurde aber plötzlich bekannt, dass ihn Übergangspräsident Kafando in den letzten Tagen seines Mandates noch zum Botschafter in Amerika ernannt hat. Diese Nomination wurde dann vom neuen Parlament aber nicht bestätigt. Zida hingegen lebt nun schon mit seiner Familie in den USA.

Die Bevölkerung selbst nimmt in vielen Gremien und Diskussionsanlässen die neuen Rechte wahr. Oft wird aber die Möglichkeit der Regierung krass überschätzt. So sind Forderungen sehr schnell gestellt, und die Gewerkschaften rufen immer wieder zu Streiks auf, wenn sie sich nicht durchsetzen. Meistens verlangen die Interessenvertreter mehr Geld. So haben die Richter verlangt, mehr Leute zu bekommen, die Lehrer wollen mehr Lohn und mehr Kollegen sowie besseres Schulmaterial. Die Regierung verspricht jeweils, sich des Problems anzunehmen, kann aber logischerweise die Erwartungen nie und nimmer erfüllen.

Ein schönes Beispiel eines solchen Streikes war jener der Spitalangestellten. Mit der Feststellung, dass jetzt ja "das Volk an der Macht ist", haben sie verlangt, dass

- mehr Personal eingestellt wird
- mehr Medikamente zur Verfügung gestellt werden
- das Pflegepersonal besser entlohnt wird
- und, als i-Tüpfelchen, dass alle ihre Verwandte in auf- und absteigender Familienzugehörigkeit, gratis medizinische Hilfe bekommen!

Trotz dieser mit Sicherheit sehr schwierigen Regierungssituation habe ich persönlich den Eindruck, dass einiges in die richtige Richtung läuft. So wurden Ende Mai alle Bürgermeister im Land neu gewählt. Diese Wahlen scheinen einigermassen korrekt abgelaufen zu sein. Natürlich wird auch in Burkina Faso derjenige gewählt, der am meisten verspricht. Tiémoko hat mir klar gesagt, dass sie nur diejenigen Kandidaten unterstützen, die einen Teil der quasi Verstaatlichung von Parzellen rückgängig machen, welche mit dem Bau der neuen Strasse in Sindou erfolgt sind. Er, resp. seine Familie war von dieser Verstaatlichung jedoch auch betroffen, es besteht also auch ein Eigeninteresse!

### **3 Gentechnisch veränderte Baumwolle**

Vor Kurzem hat mir Jens, ein Teilnehmer der Reise von 2015, den folgenden Artikel über eine gentechnisch veränderte Baumwollsorte zugestellt.

<http://www.taz.de/Genbaumwolle-in-Burkina-Faso/!5305250/>

#### 4 Hochzeit im Le Zion, Bobo Dioulasso

Die meisten Teilnehmer der Reisen mögen sich sicher gerne an das Zion in Bobo erinnern. Odille hat uns immer hervorragend gepflegt und ganz allgemein für eine



entspannte und tolle Atmosphäre gesorgt. Nun kam was kommen musste, auch Odille ist unter der Haube! Sie hat vor Kurzem geheiratet. Mirdine ist Franzose und war die letzten 2 Jahre immer wieder im Zion anzutreffen. Mal sehen, wie lange es geht, bis Odille die Zimmer für die eigenen Kinder braucht....

#### 5 Tour du Faso

Dass die Terrorwarnungen nicht so ernst zu nehmen sind, zeigt auch die diesjährige Tour du Faso. Diese Velorennen im Stil der Tour de France fand auch dieses Jahr statt. Obwohl die letzte Etappe gestern von 2 Fahrern aus Burkina gewonnen wurde, ging das Maillot Jaune an einen Marokkaner, das grüne an einen Eritreer. Das Punktetrikot blieb jedoch im Land.

#### 6 Vorträge

Obwohl Bakaramoko auch diese Jahr wieder in Europa war, konnten wir leider keine Präsentation in der Schweiz machen. Ich hoffe aber stark auf das nächste Jahr.

Am 3. Februar 2017 werde ich im Veloplus in Basel einen Vortrag über die Veloreisen in Burkina Faso präsentieren. Ich hoffe natürlich, dass viele von Euch den Weg zu diesem Anlass finden. Vielleicht kann ich dabei auch einige neue Teilnehmer für die nächsten Reisen finden. Ziel des Vortrages ist aber in erster Linie, möglichst viele Leute hier in Europa mit konkreten Projekten in Afrika in Verbindung zu bringen.

## 7 Meine Reise 2017

Leider haben wir im Moment noch immer keine feste Anmeldung für die nächste Reise. Ich vermute stark, dass dies mit der unseligen Reisewarnung auf den Homepages der europäischen Aussenministerien zusammen hängt. Dort wird noch immer von Reisen nach Burkina Faso, insbesondere in den Westen, abgeraten.

Im Moment geht das Gerücht um, dass Frankreich und damit ganz Europa die Reisewarnung zurücknehmen will. Aber eben, es ist im Moment nur ein Gerücht.

Sollten wir bis Ende November keine Anmeldungen haben, bedeutet dies für mich, dass wir im Januar 2017 keine Reise machen können. Dadurch wird natürlich auch keine direkte Unterstützung von Sindou möglich sein. Schade!

### Laufende Sammlung

Meine aktuelle Geldsammlung ist für den immer grösser werdenden Aufwand für die Schulen der Kinder von Sindou. Wer uns dabei unterstützen möchte, kann gerne meine nachstehende Kontoverbindung bei der Schweizer Post verwenden.

Für Euros  
Konto 91-282203-9 EUR  
IBAN CH54 0900 0000 9128 2203 9  
BIC POFICHBEXXX  
Bezeichnung Wendelspiess Rudolf und M.

Für Schweizerfranken: Konto 40-101084-4 CHF  
IBAN CH49 0900 0000 4010 1084 4  
BIC POFICHBEXXX  
Bezeichnung Wendelspiess Rudolf und M.

Oberwil, den 9. November 2016